

**Zweite Satzung zur Änderung der Fachstudien- und Prüfungsordnung für das
Fach Archäologische Wissenschaften im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an
der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der Friedrich-
Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)
– FPO Archäol. Wiss. Zwei-Fach –
Vom 30. Juli 2018**

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 43 Abs. 5, Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die FAU folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Archäologische Wissenschaften im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der FAU – **FPO Archäol. Wiss. Zwei-Fach** – vom 18. Juli 2014, zuletzt geändert durch Satzung vom 11. August 2015, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 werden nach den Worten „Studien- und Prüfungsordnung für“ das Wort „die“ eingefügt sowie nach den Worten „Bachelor- und Masterstudiengänge“ das Wort „an“ gestrichen.
2. § 2 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 1 werden nach den Worten „Wissenschaften kann“ die Worte „im Rahmen des Zwei-Fach-Bachelorstudiengangs“ eingefügt.
 - b) In Absatz 2 Satz 1 werden nach den Worten „Im Fach Archäologische Wissenschaften“ das Wort „im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang“ eingefügt.
 - c) In Absatz 3 Satz 1 wird am Satzanfang nach dem Wort „Der“ das Wort „Studiengang“ durch das Wort „Zwei-Fach-Bachelorstudiengang“ ersetzt.
 - d) In Absatz 4 Ziffer 1. zweiter Spiegelstrich wird nach den Worten „des Studiums“ das Wort „vom“ durch die Worte „von der bzw. dem“ ersetzt.
3. In § 4 Absatz 1 wird nach dem Wort „**Anlage**“ die Zahl „1“ gestrichen.
4. § 5 erhält folgende neue Fassung:

§ 5 Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungen

„¹Als weitere Fremdsprachenkenntnisse im Sinne des § 29 Abs. 3 Satz 2 **ABMStPO/Phil** müssen im Fach Archäologische Wissenschaften im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang neben Englisch Grundkenntnisse des Lateinischen nachgewiesen werden; für die Nachweismöglichkeiten gilt § 29 **ABMStPO/Phil**.

²Das Erlernen einer dritten Fremdsprache wird in Abhängigkeit des Studienschwerpunkts dringend empfohlen.“

5. § 6 erhält folgende neue Fassung:

„§ 6 Grundlagen- und Orientierungsprüfung

Zum Bestehen der Grundlagen- und Orientierungsprüfung müssen gem. § 30 Abs. 3 Satz 2 **ABMStPO/Phil** bis zum Ende des zweiten Fachsemesters in jedem der studierten Fächer Module im Umfang von jeweils 20 ECTS-Punkten erfolgreich absolviert werden, darunter im Fach Archäologische Wissenschaften das Modul „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und die Methoden der Archäologie“ (10 ECTS-Punkte) sowie zwei weitere der sechs anderen Orientierungsmodule im Umfang von jeweils 5 ECTS-Punkten.“

6. § 7 wird wie folgt geändert:

- a) Nach den Worten „vergeben werden, wenn“ werden die Worte „die erfolgreiche Teilnahme an“ gestrichen sowie nach dem Wort „wenigstens“ die Worte „einem Hauptseminar aus einem“ durch das Wort „ein“ ersetzt.
- b) Nach dem Wort „Aufbaumodul“ wird das Wort „nachgewiesen“ durch die Worte „erfolgreich absolviert“ ersetzt.

7. § 8 wird wie folgt geändert:

- a) Die bisher einzige Regelung wird zu Absatz 1.
- b) Nach Abs. 1 wird folgender neuer Absatz 2 angefügt:

„(2) ¹Die zweite Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2018 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2018/2019 aufnehmen werden.“

8. Anlage 1 wird zu „Anlage“ und erhält folgende neue Fassung:

„Anlage: Studienverlaufsplan Zwei-Fach-Bachelorstudiengang Archäologische Wissenschaften

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modul note
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.		
Orientierungsmodule: Arbeitsweisen und chronologischer Überblick														
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und die Methoden der Archäologie	Proseminar: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten der Archäologie				2	10	5						Klausur (90 Minuten, 100 %) und Hausaufgaben (3-5 Einzelaufgaben von jeweils 1 Seite, 0 %)	1
	Proseminar: Einführung in die Methoden der Archäologie				2			5						
Einführung in die Ältere Urgeschichte	Proseminar: Überblick über die Kulturen prähistorischer Jäger und Sammler				2	5	(5)		(5)				Klausur (90 Minuten)	1
Einführung in die Jüngere Urgeschichte	Proseminar: Überblick über die Kulturen sesshaft lebender prähistorischer Kulturen Europas				2	5		(5)		(5)			Klausur (90 Minuten)	1
Einführung in die Griechische Archäologie	Proseminar: Einführung in die griechische Archäologie				2	5	(5)		(5)				Klausur (90 Minuten)	1
Einführung in die Römische Archäologie	Proseminar: Einführung in die römische Archäologie				2	5		(5)		(5)			Klausur (90 Minuten)	1
Einführung in die Christliche Archäologie	Proseminar: Einführung in die Christliche Archäologie				2	5	(5)		(5)				Klausur (90 Minuten)	1
Einführung in die Christliche Ikonographie	Proseminar: Einführung in die Christliche Ikonographie				2	5		(5)		(5)			Klausur (90 Minuten)	1
Basismodule: Kulturentwicklung und Kulturgeschichte														
Prähistorische Archäologie – Ältere Urgeschichte²														
Prähistorische Archäologie: Ältere Urgeschichte I A	Vorlesung zur prähistorischen Kulturentwicklung Europas	2				5			5				Klausur (45-60 Minuten)	1
Prähistorische Archäologie: Ältere Urgeschichte I B	Proseminar zur prähistorischen Kulturentwicklung Europas				2	5			4				Präsentation (ca. 30 Minuten, 50 %) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 Textseiten, 50 %) und Hausaufgaben (ca. 4 Einzelaufgaben im Umfang von ca. 3 Seiten, 0 %)	1
	Übung zur prähistorischen Kulturentwicklung Europas		1						1					
Prähistorische Archäologie – Jüngere Urgeschichte²														
Prähistorische Archäologie: Jüngere Urgeschichte I A	Vorlesung zur prähistorischen Kulturentwicklung Europas	2				5			5				Klausur (45-60 Minuten)	1
Prähistorische Archäologie: Jüngere Urgeschichte I B	Proseminar zur prähistorischen Kulturentwicklung Europas				2	5			4				Präsentation (ca. 30 Minuten, 50 %) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 Textseiten, 50 %) und Hausaufgaben (ca. 4 Einzelaufgaben im Umfang von ca. 3 Seiten, 0 %)	1
	Übung zur prähistorischen Kulturentwicklung Europas		1						1					

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modul note
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.		
Klassische Archäologie – Griechische Archäologie²														
Klassische Archäologie: Griechische Archäologie I A	Vorlesung zur griechischen Kulturgeschichte	2				5			5				Klausur (45-60 Minuten)	1
Klassische Archäologie: Griechische Archäologie I B	Proseminar zur griechischen Kulturgeschichte				2	5			4				Präsentation (ca. 30 Minuten, 50 %) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 Textseiten, 50 %) und Hausaufgaben (ca. 4 Einzelaufgaben im Umfang von ca. 3 Seiten, 0 %)	1
	Übung zur griechischen Kulturgeschichte		1						1					
Klassische Archäologie – Römische Archäologie²														
Klassische Archäologie: Römische Archäologie I A	Vorlesung zur römischen Kulturgeschichte	2				5			5				Klausur (45-60 Minuten)	1
Klassische Archäologie: Italisch-römische Archäologie I B	Proseminar zur römischen Kulturgeschichte				2	5			4				Präsentation (ca. 30 Minuten, 50 %) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 Textseiten, 50 %) und Hausaufgaben (ca. 4 Einzelaufgaben im Umfang von ca. 3 Seiten, 0 %)	1
	Übung zur römischen Kulturgeschichte		1						1					
Christliche Archäologie – Kulturgeschichte²														
Christliche Archäologie: Kulturgeschichte I A	Vorlesung zur Kulturgeschichte des Christentums vom 3. bis ins 8. Jh.	2				5			5				Klausur (45-60 Minuten)	1
Christliche Archäologie: Kulturgeschichte I B	Proseminar zur Kulturgeschichte des Christentums vom 3. bis ins 8. Jh.				2	5			4				Präsentation (ca. 30 Minuten, 50 %) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 Textseiten, 50 %) und Hausaufgaben (ca. 4 Einzelaufgaben im Umfang von ca. 3 Seiten, 0 %)	1
	Übung zur Kulturgeschichte des Christentums vom 3. bis ins 8. Jh.		1						1					
Christliche Archäologie – Materielle Kultur²														
Christliche Archäologie: Materielle Kultur I A	Vorlesung zur materiellen Kultur der Spätantike und des frühen Christentums	2				5			5				Klausur (45-60 Minuten)	1
Christliche Archäologie: Materielle Kultur I B	Proseminar zur materiellen Kultur der Spätantike und des frühen Christentums				2	5			4				Präsentation (ca. 30 Minuten, 50 %) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 Textseiten, 50 %) und Hausaufgaben (ca. 4 Einzelaufgaben im Umfang von ca. 3 Seiten, 0 %)	1
	Übung zur materiellen Kultur der Spätantike und des frühen Christentums		1						1					
Aufbaumodule: Relevante Themen und Denkmäler														
Prähistorische Archäologie – Ältere Urgeschichte³														
Prähistorische Archäologie: Ältere Urgeschichte II A	Vorlesung über eine thematische Grundfrage prähistorischer Kulturentwicklung	2				5					(5)		Klausur (45-60 Minuten)	1

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modul note	
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.			
Prähistorische Archäologie: Ältere Urgeschichte II B	Hauptseminar über eine thematische Grundfrage prähistorischer Kulturentwicklung				2	5						(5)		Präsentation (ca. 60 Minuten, 50 %) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 20 Textseiten, 50 %)	1
Prähistorische Archäologie – Jüngere Urgeschichte³															
Prähistorische Archäologie: Jüngere Urgeschichte II A	Vorlesung über eine thematische Grundfrage prähistorischer Kulturentwicklung	2				5						(5)		Klausur (45-60 Minuten)	1
Prähistorische Archäologie: Jüngere Urgeschichte II B	Hauptseminar über eine thematische Grundfrage prähistorischer Kulturentwicklung				2	5						(5)		Präsentation (ca. 60 Minuten, 50 %) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 20 Textseiten, 50 %)	1
Klassische Archäologie – Griechische Archäologie³															
Klassische Archäologie: Griechische Archäologie II A	Vorlesung zu einem relevanten Thema griechischer Kulturgeschichte	2				5						(5)		Klausur (45-60 Minuten)	1
Klassische Archäologie: Griechische Archäologie II B	Hauptseminar zu einem relevanten Thema griechischer Kulturgeschichte				2	5						(5)		Präsentation (ca. 60 Minuten, 50 %) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 20 Textseiten, 50 %)	1
Klassische Archäologie – Römische Archäologie³															
Klassische Archäologie: Römische Archäologie II A	Vorlesung zu einem relevanten Thema römischer Kulturgeschichte	2				5						(5)		Klausur (45-60 Minuten)	1
Klassische Archäologie: Römische Archäologie II B	Hauptseminar zu einem relevanten Thema römischer Kulturgeschichte				2	5						(5)		Präsentation (ca. 60 Minuten, 50 %) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 20 Textseiten, 50 %)	1
Christliche Archäologie – Kulturgeschichte³															
Christliche Archäologie: Kulturgeschichte II A	Vorlesung zu einem relevanten Thema spätantik-frühchristlicher oder mittelalterlich-byzantinischer Kulturgeschichte	2				5						(5)		Klausur (45-60 Minuten)	1
Christliche Archäologie: Kulturgeschichte II B	Hauptseminar zu einem relevanten Thema spätantik-frühchristlicher oder mittelalterlich-byzantinischer Kulturgeschichte				2	5						(5)		Präsentation (ca. 60 Minuten, 50 %) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 20 Textseiten, 50 %)	1
Exkursion															
Archäologische Exkursion A⁴	Übung		2			10			(2)	(2)	(2)	(2)	Kurzreferat (ca. 30 Minuten, 0 %), Beitrag zum Exkursionsführer (5 Seiten + Abbildungen, 0 %) und Führung vor Ort (30 Minuten, 0 %)	0	
	Exkursion								(8)	(8)	(8)	(8)			
Archäologische Exkursion B⁴	Exkursion					10			(10)	(10)	(10)	(10)	Beitrag zum Exkursionsführer (5 Seiten + Abbildungen, 0 %) und Führung vor Ort (30 Minuten, 0 %)	0	

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modul note
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.		
Praktika														
Museumspraktikum⁵	Praktikum					10			(10)	(10)	(10)	(10)	Ausgearbeitetes Arbeits- und Ergebnisprotokoll (5–10 Seiten) oder Vortrag (15 Minuten) oder Posterpräsentation (15 Minuten) oder Modellpräsentation (15 Minuten) oder Ausstellungspräsentation (15 Minuten) über das Museumspraktikum ⁶	0
Gelände- und Grabungspraktikum⁵	Praktikum					10			(10)	(10)	(10)	(10)	Ausgearbeitetes Arbeits- und Ergebnisprotokoll (5–10 Seiten) oder Vortrag (15 Minuten) oder Posterpräsentation (15 Minuten) über das Praktikum ⁶	0
Bachelorarbeit und -prüfung														
Bachelorarbeit⁵	Oberseminar				1	10						1	Präsentation (30 Minuten, 0 %), Poster (0 %), Bachelorarbeit (40 Seiten, 80 %) und mdl. Prüfung (mind. 30 Minuten, 20 %)	2
	Bachelorarbeit													
Summe		4	1-3	0	20 bzw. 21	90+10 bzw. 70	15	15	15	15	10 - 20	0 - 20		

¹ Bei der Verteilung auf die Semester handelt es sich um eine Empfehlung.

² Es ist eine der Modulgruppen im Umfang von 10 ECTS-Punkten zu belegen.

³ Es ist eine der Modulgruppen im Umfang von 10 ECTS-Punkten zu belegen.

⁴ Es muss eine der beiden Exkursionen belegt werden.

⁵ Der Besuch dieser Module entfällt beim Studium der Archäologischen Wissenschaften als Zweifach.

⁶ Die konkrete Modulprüfung ist abhängig von der Wahl der entsprechenden Lehrveranstaltung durch die Studierenden und dem Modulhandbuch zu entnehmen.“

§ 2

¹Diese Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2018 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2018/2019 aufnehmen werden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Erlangen-Nürnberg vom 18. Juli 2018 und der Genehmigungsfeststellung des Präsidenten Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger vom 30. Juli 2018.

Erlangen, den 30. Juli 2018

Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger
Präsident

Die Satzung wurde am 30. Juli 2018 in der Universität Erlangen-Nürnberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am 30. Juli 2018 durch Anschlag in der Universität Erlangen-Nürnberg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 30. Juli 2018.